Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 99 (1973)

Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

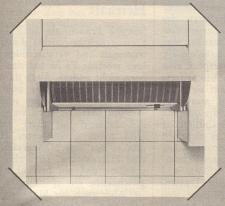
Download PDF: 15.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

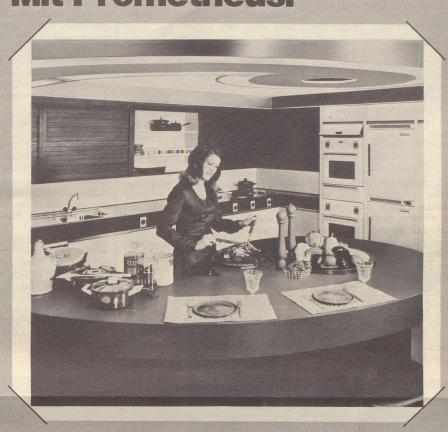
Die Traumküche von morgen wird schon heute Wirklichkeit. Mit Prometheus.

Prometheus war schon immer einen Schritt voraus. Und heute erst recht. Mit all den modernen Apparaten, die der Hausfrau so manches erleichtern. Neues ermöglichen und ihre Welt etwas schöner machen.

Prometheus-Apparate sind für höchste Ansprüche gebaut. Dazu speziell auf schweizerische Verhältnisse abgestimmt, so dass sie in jede normale Küche passen. (Damit daraus eine besondere Küche wird)



Dampfabzughaube mit Ventilator und Fettfilter: sorgt für ein besseres «Klima» in Ihrer Küche. Saugt Rauch- und Dampfschwaden sofort ab. Und damit auch un-angenehme Gerüche, die sonst hängen bleiben. Zudem schützt die Dampfabzug-haube Küche und Möbel vor unhygienischen Fettablagerungen.





BEL-DOOR-Einbaubacköfen gibt es in 9 verschiedenen Ausführungen. Mit viel Zubehör, wie zum Beispiel Infrarot-Grillheizkörper, Grillblech mit Rost, Motordrehspiess und Programmschaltuhr und allem, was man sich sonst noch wünschen kann. BEL-DOOR-Backöfen werden auf idealer Arbeitshöhe eingebaut.



Einbau-Rechauds finden Sie bei Prometheus in grosser Auswahl: 2-, 3oder 4-Platten-Rechauds. (Selbstverständlich auch ganze Einbauherde). Mit Normal-Gusskochplatten, Superrapid-Gusskochplatten, Automatik-Gusskochplatten, Spirovit-Rohrkochplatten. Für jeden Zweck das richtige Modell. Und alle sind besonders einfach und sicher in der Bedienung: Die Schaltgriffe leuchten im Betriebszustand hellrot.



RENOMAT-Einbaubackofen mit totaler Selbstreinigung - der Backofen, von dem jede Hausfrau träumt. Mit allem denkbaren Zubehör, vom Grill bis zur Programmschaltuhr, und einer Reihe von Finessen, die das Backen zu einem raffinierten Vergnügen machen. Und das schönste: Der RENOMAT reinigt sich am Ende auch noch selbst. Total. Mit allem, was drin ist. Weshalb nur davon träumen?

prometheus

Prometheus AG Fabrik elektrischer Heiz- und Kochapparate 4410 Liestal

Telefon 061/91 50 50



Senden Sie mir/uns unverbindlich Unterlagen über

- Dampfabzughauben BEL-DOOR Einbaubacköfen
- Einbau-Kochherde/Rechauds

RENOMAT-Einbaubackofen mit totaler Selbstreinigung

8	N	1	4	3	7	3

Name:

Adresse:

Herrliche Männer, dämliche Frauen oder Männliche Herren, frauliche Damen

Frauen- oder damenhaft?

Ein Feuilletonist hat jüngst im «Bund» Bezug genommen darauf, daß es im Hauptbahnhof Zürich neben einem Frauen-Abort auch noch eine Damen-Toilette gebe, und er wies darauf hin, daß hinter diesem verbalen Unterschied eine soziale Rangordnung stecke, die sich aus folgender Pressemeldung herauslesen lasse: «Auf einem Fußgängerstreifen wurde eine Frau überfahren, die von der Dame am Steuer zu spät bemerkt wurde.»

Ich weiß nicht, ich weiß nicht!, man sollte vorsichtigt sein und nicht überall Relikte des Klassenkampfes wittern, obwohl einzugestehen ist, daß da und dort etwas daran sein mag. Aber es fällt doch äußerst schwer, in der Scheidung zwischen Frau und Dame eine gesellschaftliche Grenzziehung zu erblicken. Dieser Zweifel findet sich bestätigt in Anreden und Anschriften: Auch wenn die verheiratete Anita Müller noch so sehr Dame ist, schreibt man ihr – ohne einen faux pas zu begehen – Frau Müller, und man redet sie auch so

an, und sicher nicht Dame Müller. Höchstens eine ältliche Verkäuferin mag im Laden der Frau Müller sagen: «Guten Tag die Dame!», während ich noch nie einen sonst auch noch so bartstreichenden Metzger habe sagen hören: «Adiö der Frau!»

Müßte ich anderseits die Frage beantworten, welchem Verein ich ein höheres Sozialprestige zuspräche, dem Damenchor oder dem Frauenchor – ich würde die Palme dem letzteren geben, nämlich weil eine gute Sängerin über eine wohlklingende Frauenstimme und nicht über eine Damenstimme verfügt, während man anderseits gut tut, dezenterweise von einem Damenbein und nicht von einem Frauenbein und nicht von einem Frauenbein zu sprechen, dieweil – wiederum anderseits – Frauenhaar geläufiger ist als Damenhaar.

Dämliche Fragen

Immerhin stellen sich berechtigte Fragen. Etwa: Weshalb können weibliche Wesen ihre Frisuren nur in einem Damensalon und nie in einem Frauensalon verschönern; weshalb empfinden Damen es beglückend, wenn man sie fraulich nennt, und reagierten eher säuerlich, wenn sie als dämlich taxiert würden. Was geschieht mit den Damen, wenn in Seenot der Kapitän befiehlt: Alle Frauen und Kinder in die Rettungsboote!? Fragen über Fragen!

Von welcher Qualitätsstufe an darf man eine Frau als Frauenzimmer bezeichnen, und weshalb ist der Damensalon nicht das bessere Gegenstück dazu? Oder was tut eine Dame, die auf einem Bahnhof ein dringendes Bedürfnis verspürt, aber nur eine mit «Frauen» beschriftete Türe vorfindet? Entsagt sie dann dem Damentum? Und weswegen sagt man einer Dame, die dämlich wirkt, ganz selbstverständlich nur noch Frau. Und ist es nicht ein Widerspruch in sich, wenn von den Wohltätigkeitsdamen eines Frauenvereins die Rede ist? (Etwa weil Wohltätigkeitsfrauen eines Damenvereins komisch klänge oder weil es zwar eine Damengesellschaft aber nie eine Frauengesellschaft

Es ist verwirrend. Und es ist bestürzend, daß man heute zwar für eine Demokratisierung in der Armee und in der Wirtschaft eintritt, ja daß selbst Gewerkschaften ihr organisatorisches Gefüge demokratisieren wollen, daß aber zwischen Frau und Dame noch immer ein so inkonsequent gelagerter Abgrund gähnt. Da nützt selbst der sonst nie versagende Goethe nichts. Er sagte: «Willst du genau erfahren, was sich ziemt, so frage nur bei edlen Frauen an.» Hätte es sich nicht gerade in diesem Fall geziemt, von Damen zu reden, zumal diese Frauen ja ausdrücklich als edel bezeichnet werden?

Herrhaft

Sowohl Frauen als auch Damen können sich angesichts dieser verworrenen und verwirrenden Sachlage trösten: Es ist bei den Männern nicht anders. Auch da unterscheidet man: Männer und Herren, aber man fordert stets auf «sei ein Mann!», auch wenn man ihn dauernd mit Herr anredet. Und selbst unter lauter Herren gibt es nur eine Männersache, nie eine Herrensache. Immerhin ist es möglich, daß ein herrlicher Mann gleichzeitig ein männlicher Herr ist. Aber auch für Männer gibt es nur einen Herrensalon und ein Herrenzimmer, und was ein senkrechter Mann ist (es gibt keine

Gehen
Sie auf
Nummer
Sicher!

FS-Haarwasser bekämpft wirksam Schuppen und Haarausfall durch 16 verschiedene Pflanzenextrakte und die Wirkstoff-Komplexe B, F, H und S-32.

FS Haarwasser-Konzentrat mit Brennessel-Extrakt

